

Februar - März 2018



Alles hat seine Zeit,
und jedes Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde:
Geboren werden hat seine Zeit, **S**terben hat seine Zeit.
Weinen hat seine Zeit, **L**achen hat seine Zeit.
Steine werfen hat seine Zeit, **S**teine sammeln hat seine Zeit.
Schweigen hat seine Zeit, **R**eden hat seine Zeit.
Lieben hat seine Zeit, **H**assen hat seine Zeit.
Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit.
Auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt.
Nur: Der Mensch kann nicht ganz verstehen, was Gott tut.
Weder Anfang noch Ende.



Ein jegliches hat seine Zeit und alles Vornehmen unter dem Himmel hat seine Stunde.

Prediger 3,1

Ich und meine Zeit

Als ich heute morgen aus dem Fenster geschaut habe, war ich ziemlich verblüfft: Schnee rieselte, vermischt mit Regen, auf die Scheibe. Normalerweise kann ich mich über Schnee wirklich freuen, aber heute war mein erster Gedanke:

Jetzt ist Weihnachten vorbei, jetzt kann der Schnee auch wegbleiben. Jetzt habe ich keine Lust mehr auf Matsch auf den Straßen und Kälte und Nässe in der Wohnung.

Dabei hat sich am Schnee ja gar nichts verändert. Und trotzdem habe ich plötzlich abgelehnt, was mir sonst Freude macht, weil der Schnee für mich nicht zum richtigen Zeitpunkt kam.

Und dann geht es mir bei anderen Dingen auch immer mal wieder so: Ich weiß, dass jetzt der richtige Zeitpunkt ist, Aufgaben zu erledigen, wichtige Gespräche zu führen, Gemeinschaft zu haben, aber ich habe in diesem Moment keine Lust oder meine es auf später verschieben zu können. Aber manchmal ist es wohl „an der Zeit“.

Ich glaube, wir verpassen viel, wenn wir Dingen, die jetzt „ihre Stunde haben“, nicht unsere Aufmerksamkeit schenken.

Wir haben keine Lust und verpassen dadurch viel Bereicherung, Erfüllung, unverhoffte Freude und noch mehr Gelegenheiten um Kraft zu tanken. Das merke ich jedes Mal, wenn ich mir dann doch Zeit nehme.

In den letzten Tagen habe ich mir immer wieder bewusst Zeit genommen und gemerkt, wie gut mir das tut. Zeit für alles, was wichtig ist und auch für ein, zwei in meinen Augen nicht so wichtige Dinge. Diese Dinge wurden mir dann aber zum Teil wichtig.

Der Ausdruck „keine Zeit haben“ ist ein schönes Sprichwort; es stimmt aber eigentlich nicht. Wir sagen damit nur, dass die einen Dinge gerade wichtiger sind und unsere Kraft und Energie mehr beanspruchen dürfen, als die anderen. Aber wollen wir das wirklich? Haben wir geprüft, wo wir



unsere Zeit investieren? Wofür möchtest du Zeit haben?

Die Menschen und die Zeit

Der Vers aus dem biblischen Buch „Prediger“ gibt ein sehr realistisches und ausgewogenes Bild vom Leben wieder. Alles kommt

im Leben vor, alle Extreme und alles darf vorkommen. Es gehört zum Leben dazu. Und es ist gut, dass es dazu gehört.

Aber wenn ich diesen Vers und die danach folgenden Verse mit der Aufzählung lese, was im Leben alles seine Zeit hat, klingt das auch sehr standardisiert und unpersönlich. Als wäre jedes Leben gleich. Als würde es keinen Unterschied machen, wer dieses Leben lebt.

Durch diese Verse wird mir klar, wie viele Menschen es gibt und gegeben hat. Von einigen hören wir im Geschichtsunterricht, von einige werden wir nie hören. Und dazwischen bin irgendwo ich. Klein und unbedeutend? - In der Bibel wird dieser Gedanke mit dem Bild einer Blume verglichen, die heute aufblüht, morgen aber schon verwelkt und tot ist.

Gott und die Zeit

In Verbindung mit diesem Vers finde ich den Gedanken, dass es für Gott keine Zeit gibt, sehr spannend. Denn das bedeutet, dass es für Gott keinen Unterschied macht, wie lange etwas dauert. Für uns Menschen in unserem Leben hat alles seine Zeit. Aber egal, wie kurz oder lang dein Leben ist, egal wie kurz oder lang im Vergleich zu anderen und im Vergleich zur Weltgeschichte: Gott sieht dich und geht den Weg mit dir.

Und das tröstet mich auch, denn wir können ihm seine Zeit nicht stehlen. Und er kann auch nicht *keine Zeit* für uns haben. Bei ihm gibt es den Gedanken nicht: *Am letzten Sonntag war sie nicht in der Kirche, dann habe ich jetzt auch keine Lust auf sie.* Seine Arme und Ohren sind immer offen.

Und nicht nur das. Er will uns mit in diese Zeitlosigkeit nehmen. Manchmal ein etwas unfassbarer und vielleicht auch etwas beängstigender Gedanke. Der Weg endet nicht mit dem Tod, sondern es soll für uns weitergehen. Dieser Gedanke kann uns aber eigentlich entspannen.

Alles hat seine Zeit, aber ich muss nicht für alles heute Zeit finden, weil es morgen schon zu Ende sein könnte. Ich muss mir keine Sorgen machen, das ich heute etwas nicht tue und dann nie wieder die Chance dazu bekomme. Ich muss nicht gehetzt von einem Termin zum nächsten rennen, weil ich sonst etwas verpassen könnte.

Ja, ich werde hier irgendwann verblühen, aber nur, um dann wieder erst richtig aufzublühen.

Also, was stelle ich mit meiner Zeit an, die ich heute zur Verfügung habe?

Annabelle Trendelenburg



Gottesdienste

Februar



- 04. Febr. 10.30 Uhr Gottesdienst „Halbzeit“**
Thema: „Fisherman's Friends“
im Anschluss Einführung KU6-Gemeindepraktikum
(Detlef Beneke)
- 11. Febr. 10.00 Uhr Familiengottesdienst**
mit dem Kinnerhus Ahrenswohld
(Detlef Beneke)
- 17. Febr. 18.00 Uhr Konfi-Gottesdienst mit Taufen**
(Detlef Beneke)
- 18. Febr. 10.00 Uhr Mitarbeiter-Dank- und Segens - Gottesdienst**
mit Flöten-, Posaunen- und Kirchenchor
(Detlef Beneke)
- 18.00 Uhr Crossover in Ahlerstedt**
(Annabelle Trendelenburg)
- 25. Febr. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl**
(Meriam Kalmbach)



März



- 04. März 10.30 Uhr Gottesdienst „Halbzeit“**
Thema: „Ich rede, aber wie redet Gott?“
Prüfung KU8
(Detlef Beneke)
- 10. März 18.00 Uhr Konfi-Gottesdienst**
- 11. März 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen**
(Detlef Beneke)
- 18. März 10.00 Uhr Gottesdienst**
(Wilhelm Röhrs)
- 25. März 10.00 Uhr Gottesdienst**
(Friedrich Weißeler)
- 29. März 10.30 Uhr Regenbogen-Kita Andacht**
(Detlef Beneke)
- 19.30 Uhr Tischabendmahl (Saft)**
im Gemeindehaus
- 30. März 10.00 Uhr Karfreitags-Gottesdienst**
(Detlef Beneke)



April

- 01. April 06.00 Uhr Posaunenchor am Ostermorgen**
in den Dörfern
- 10.30 Uhr Festgottesdienst Ostersonntag „Halbzeit“**
Thema: „Erwarten wir getrost, was kommen mag“
mit dem Posaunenchor (Detlef Beneke)
- 02. April 10.00 Uhr Gottesdienst Ostermontag**
mit dem Kirchenchor (Helmuth Haase)

* * * * *

Februar

- 06. Febr. 20.00 Uhr Jonagesprächskreis**
- 10. Febr. 10.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung**
- 12. Febr. 14.30 Uhr Seniorennachmittag**
mit Diakonin Annabelle Trendelenburg
- 13. Febr. 09.00 Uhr Frauenfrühstück**
- 20. Febr. 09.00 Uhr Frauenfrühstück**
20.00 Uhr Jonagesprächskreis
- 15. Feb. 20.00 Uhr neuer Gesprächskreis (siehe S. 10)**
- 21. Febr. 20.00 Uhr Jahreshauptversammlung des Fördervereins**
- 27. Febr. 09.00 Uhr Frauenfrühstück**
- 28. Febr. 19.30 Uhr Frauenabend**



März

- 04. März 15.00 Uhr Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier**
- 06. März 20.00 Uhr Jonagesprächskreis**
- 11. März 11.00 - 17.00 Uhr Kirchenvorstandswahlen !!**
- 12. März 14.30 Uhr Seniorennachmittag**
mit Helga Heins und einem Reisebericht
- 13. März 09.00 Uhr Frauenfrühstück**
- 15. März 19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung**
20.00 Uhr neuer Gesprächskreis (siehe S. 10)
- 20. März 09.00 Uhr Frauenfrühstück**
20.00 Uhr Jonagesprächskreis
- 27. März 09.00 Uhr Frauenfrühstück**
- 28. März 19.30 Uhr Frauenabend**



Gedanken zur KV-Wahl



Unsere Gemeinde wird geleitet vom **Kirchenvorstand** (KV)

Welche Aufgaben der KV hat... Welche Eigenschaften jemand haben sollte, der für den KV kandidiert ... Warum der KV nicht alles schaffen kann, sondern „verlängerte Arme“ braucht... Wie man als „ganz normales“ Gemeindeglied helfen kann... -

Über solche Fragen haben wir im letzten Gemeindebrief nachgedacht. Nun sind wir der Wahl ein ganzes Stück näher. In diesem Gemeindebrief stellen sich die Personen vor, die am 11. März von 11.00-17.00h gewählt werden können! - Dazu einige Gedanken:

Wer darf wählen?

Wählen dürfen Mitglieder, die

- bis zum Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben,
- am Wahltag der Kirchengemeinde angehören und
- in die Wählerliste eingetragen sind.

Wo kann man wählen?

- Ahlerstedt: Gem-haus, Stader Str.
- Ahrensmoor: Festhalle
- Ahrenwohldede: Dorfgem-haus
- Bokel: Dorfgem-haus/Reithalle
- Ottendorf: Schule / Dorfgem-haus
- Wangersen: Heimathaus

Wählen und Berufen

Wie groß ein KV ist, das liegt nicht nur, aber auch an der Größe der Gemeinde. Bei uns sind das im Moment: 6 Mitglieder, die **gewählt** werden, 2 die nach der Wahl **berufen** werden

und 1 **Pastor**, also insgesamt 9 Leute. Wenn wir am 11. März wählen, hat jeder Wähler 5 Stimmen.

Wer am Wahltag verhindert ist... kann per Briefwahl mitentscheiden.

Keine/r aus meinem Dorf?

Viele Gespräche wurden geführt. Mit vielen Gemeindegliedern. Dabei ging es um Aufgaben und Kompetenzen, um die Frage, wie flexibel oder auch verändert der KV-Dienst ausgeübt werden kann, und auch darum, wie die Dörfer und Gruppen vertreten sein können.

Häufig gab es die Antwort: „Mitmachen im KV? Jetzt nicht, aber in 6 Jahren kann ich es mir vorstellen.“ Und: „Nicht im KV, aber in einem Ausschuss könnte ich dabei sein. Oder als Ortsvorsteher.“

So sollen für die Dörfer, die nicht durch einen KVler vertreten sind, wieder „Ortsvorsteher“ beauftragt werden, also Vertrauenspersonen, die im Ort ansprechbar sind und zugleich einen guten Draht zum Kirchenvorstand haben. Damit haben wir gute Erfahrungen gemacht.

Danke!

Ein ganz großes Dankeschön geht an die, die in den letzten Wochen mitgedacht und mitgebetet haben, und an alle, die für die Wahl kandidieren!



Vorstellung der Kandidaten



Sabine Alpers

Ich bin 32 Jahre alt, wohne in Ahlerstedt und arbeite als Sachbearbeiterin für das Meldewesen in der Sparkasse. Seit 6 Jahren bin ich bereits Mitglied des Kirchenvorstandes. Ich habe mich bewusst noch einmal dazu entschieden für den Kirchenvorstand zu kandidieren. Mir hat die Zusammenarbeit mit den anderen Mitgliedern des Kirchenvorstandes sehr viel Freunde bereit – auch wenn nicht immer alle Entscheidungen einfach waren. Auch in Zukunft würde ich gerne Verantwortung für unsere Kirchengemeinde übernehmen.



Christian Dahms

Ich heiße Christian Dahms, bin 32 Jahre alt und wohne mit meiner Frau in Ahrenswohldede. Beruflich bin ich als Betriebsingenieur in der Chemischen Industrie tätig. Die Kirchengemeinde Ahlerstedt habe ich bereits in meiner Jugend als lebendige und aktive Gemeinde kennen gelernt. Mir ist wichtig, dass unsere Kirchengemeinde mit der Zeit geht, dabei aber nicht ihre biblischen Werte aus den Augen verliert und somit weiterhin ein Ort für Jung und Alt bleibt.



Johann Deden

Ich wohne in Ottendorf, bin 63 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Söhne. Beruflich war ich als Kaufmann im Baustoffhandel tätig. Im Kirchenvorstand war ich vor allem verantwortlich für die Bereiche Kita, Finanzen und Bau. Da ich auch in Zukunft Verantwortung für unsere Kirchengemeinde übernehmen möchte, entschied ich mich für eine weitere Aufstellung zur Kirchenvorstandswahl



Eva Mittlmejer, Stader Str. 24, Ahlerstedt, Studentin. 2015 bin ich nach Ahlerstedt gekommen, um mein Freiwilliges Soziales Jahr zu machen. Sofort habe ich mich hier sehr wohl gefühlt - in Ahlerstedt, aber gerade auch in unserer Kirchengemeinde. Deswegen bin ich nach dem FSJ in der Gemeinde aktiv geblieben, vor allem als Mitarbeiterin in der Jugendarbeit, aber auch in Gottesdiensten und auf Freizeiten. Mittlerweile bin ich verheiratet und habe eine Tochter. Ich habe großes Interesse daran, im Kirchenvorstand tätig zu werden, weil ich glaube, dass in einer lebendigen Gemeinde jede Generation vertreten sein sollte, damit sich alle, von der Krabbelgruppe bis zum Seniorenkreis, hier zuhause fühlen dürfen.



Sigrid Jablonski

Ich wohne in Ahlerstedt, bin 48 Jahre alt, verheiratet, habe 2 Kinder und bin von Beruf Lehrerin. Seit 2 Jahren arbeite ich im Kirchenvorstand mit und bin dort vor allem für die Zusammenarbeit mit dem Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit zuständig. Außerdem engagiere ich mich im Halbzeitgottesdienst. Unsere Gemeinde liegt mir sehr am Herzen. Viele Dinge müssen geplant, organisiert, entwickelt, koordiniert und entschieden werden. Das sind Aufgaben, denen ich mich im Kirchenvorstand



Ich heiße **Elke Meyer**, wohne in Ahlerstedt, bin 52 Jahre alt und arbeite als Lehrerin an der Fintauschule in Lauenbrück. In den letzten Jahren habe ich mich vorwiegend im Bereich der Partnerschaft mit Gimbi engagiert.

Gemeinde verändert sich ständig. Das ist auch in den nächsten Jahren eine große Herausforderung, und ich würde mich freuen, diese Veränderungsprozesse in der Gemeindeleitung weiterhin aktiv mitgestalten zu können.



Johann-Wilhelm Gerdes

Holzhäuser Str. 11, Ahlerstedt, 64 Jahre alt, verheiratet mit Irmgard, 4 Pflegekinder, Dipl.-Ing. im Vorruhestand. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, um aktiver in der Gemeinde mitzuwirken. Wichtig für mich ist dabei das gemeinsame Miteinander in der Gemeinde. Generationen verbinden, voneinander lernen, gemeinsam tragen und stärken, füreinander da sein und aus innerer Freude dazu beitragen. Im KV war ich zuletzt mitverantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit und Technik. Ferner arbeite ich seit 2006 im Kirchenkreisvorstand mit und bin Mitglied im Kirchenkreistag.

UNTER DEM MOTTO
"KIRCHE MIT MIR"
FINDET AM 11. MÄRZ 2018 DIE
KIRCHENVORSTANDSWAHL STATT.



Wir suchen FSJler/innen!

Andrea, herzensgut, hat das Josef-Musical geleitet, spielt noch heute - lange nach ihrem FSJ - ab und zu in der Halbzeit-Band! Eva - mit ihrer positiven Art in der Kinder- und Jugendarbeit, hat bei uns „eingehie-ratet“! Kathi, wie sie mit Konfis bastelt. Lulu, eine große Bereicherung für die Kita! Julia hat die Jugendband mit angeschoben, bietet bald einen Gitarrenkurs an! ... Und wer wird ab Sommer 2018 ein FSJ bei uns machen?

Bitte macht Werbung!

Dass man gute FSJlerinnen bekommt, hat auch mit Werbung zu tun! - Bitte sagt es weiter! Bitte sprecht Leute, die ca. 18-20 Jahre alt sind, persönlich darauf an! Bitte leitet Mails und andere Infos weiter!

Im Moment - und das ist außergewöhnlich früh! - zeichnet sich ab, dass wir jemanden für die FSJ-Stelle „Oberschule/Kirche“ haben. Aber für die Stelle „Kita/Kirche“ können wir gerne noch gute Bewerbungen gebrauchen.



* * * * *

Kita Regenbogen

Kindermund aus der Hasengruppe (gesammelte Werke)

Faschingspläne:

„Wenn mal wieder Fasching ist, gehe ich als Meerfrauprinzessin“

Der kleine Unterschied:

L.(3) unterhält sich mit J.(4): „Guck mal, ich hab` einen Zopf!“ J. guckt.

L.: „Hast du auch einen Zopf?“

J.: „Nee.. (lacht)“

L.: „Hast du keinen Zopf? Bist du nur ein Junge?“

teure Wünsche:

C.(5) zeigt sein großes Fahrzeug. „Das war ganz teuer! Mama wollte dafür nicht so viel Geld ausgeben. Darum hab` ich mir das vom Weihnachtsmann gewünscht, da kostet das nix!“

Textvarianten:

B. singt die Weihnachtsbäckerei:
„... Honig, Nüsse und Roulade!“

Zahlenfolgen:

R. zählt die Seiten in ihrem Portfolio: „ 98..,99..,100.. einhundert, zweihundert, dreihundert...“

Familienfest:

M. war bei seiner Cousine zur „Komplikation“ (Konfirmation).

Ist doch logisch!

Wir sind draußen auf dem Spielplatz. L. und J. fahren mit einem Fahrzeug auf dem Rasen.

Erzieherin: „Fahrt ihr bitte auf den Steinen?“

L.: „Warum?“

Erzieherin: „Weil sonst der Rasen kaputt geht!“

J.: „Ich dachte, das ist „Roll-Rasen“?“

Anbau an...



Nachdem neben vielen kleineren Bauvorhaben unser Kirchplatz fertiggestellt ist und wir täglich unsere Freude daran haben, gibt es neue Bauplanungen in unserer Gemeinde: Es soll ein giebelseitiger Anbau mit Flachdach an das Pfarrhaus realisiert werden.

Und nun fragen sich manche Gemeindeglieder zu recht, ob ein solcher Anbau überhaupt erforderlich ist, wo doch augenscheinlich alles in Ordnung ist. Das ist auf den ersten Blick auch richtig.

Doch der Kirchenvorstand muss langfristig denken. Und unsere Landeskirche will auch für die Zukunft funktionsfähige Diensträume und attraktive Pfarrhäuser vorhalten. Sie hat durch das Programm „Attraktives Pfarrhaus“ das Thema selbst aufgegriffen.

Der Gedanke ist: Nur so wird es in Ahlerstedt - und anderswo - in weiterer Zukunft gelingen, vor dem Hintergrund schwindender Theologieabsolventen die Pastorenstelle zu besetzen. (Damit es keine Missverständnisse gibt: Wir wollen natürlich unse-

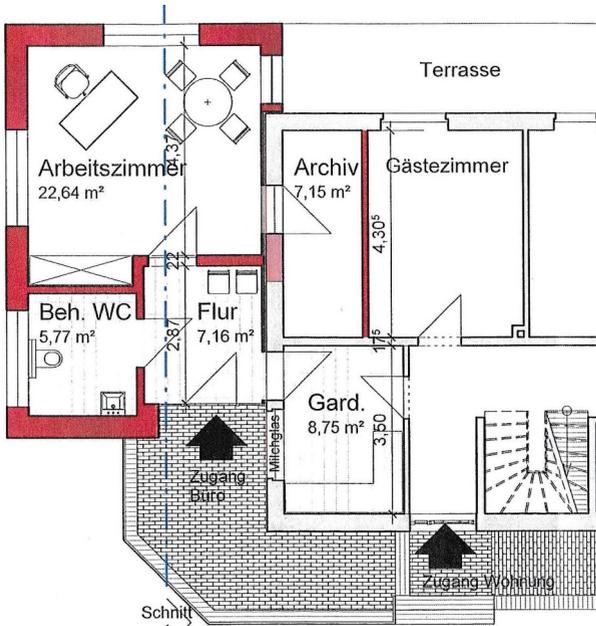
ren aktuellen Pastor Detlef Beneke gerne behalten). Aber es wurde festgestellt: Attraktivität und Funktionalität sind nach den heutigen Richtlinien in Ahlerstedt nicht mehr gegeben.

Diese sehen vor, dass eine strikte Trennung zwischen dem privaten und dem dienstlichen Bereich vorhanden sein muss. Diese Forderung wird in Bezug auf unser Pfarrhaus in keinsten Weise eingehalten. Es gibt eine unzulässige Vermischung von Familienleben und Dienstbereich.

Sowohl ein konzentriertes Arbeiten des Pastors als auch ein unbeschwertes Familienleben sind in jetziger Konstellation nicht möglich. Außerdem gibt es kein separates WC für Besucher des Pfarrbüros.

Und: Die Wände zwischen Wohnbereich und Dienstzimmer sind so hellhörig, dass man gesprochene Worte auf der jeweils anderen Raumseite bequem und ohne Anstrengung hören kann. - Das sind keine guten Voraussetzungen für persönliche und seelsorgerliche Gespräche.

... das Pfarrhaus



für einen eigenständigen Dienstbereich mit separatem Eingang.

Diese Entscheidung wurde begünstigt durch die Bereitstellung von Fördermitteln aus dem Programm „Attraktives Pfarrhaus“ der Landeskirche Hannover.

Aus diesem Programm haben wir Finanzmittel beantragt und einen großen Teil des benötigten Geldes für die geplante Baumaßnahme genehmigt bekommen. Dafür sind wir sehr dankbar!

Trotzdem bleibt noch ein größerer Teil offen, den wir als Kirchengemeinde selbst

finanzieren müssen. Es besteht also Handlungsbedarf. Als erstes haben wir überlegt, die Probleme durch interne Umbaumaßnahmen innerhalb des Pfarrhauses zu lösen. Das hätte zu umfangreichen Bauarbeiten geführt. Außerdem wäre es unverhältnismäßig teuer geworden; die Kosten wären nicht kalkulierbar gewesen und hätten in keinem Fall zu einer zufriedenstellenden Lösung geführt. Es wäre immer eine unbefriedigende Kompromisslösung geworden.

So reifte immer mehr die Möglichkeit eines Anbaus, bei dem all diese Unzulänglichkeiten nicht bestehen würden.

Und als der Bau- und Finanzausschuss unseres Kirchenkreises anlässlich einer Baubegehung unsere Vorstellungen eines separaten Anbaus unterstützte, war der Weg frei

finanzieren müssen.

Der gesamte Kirchenvorstand steht geschlossen hinter dieser Baumaßnahme, weil er überzeugt ist, dass dies ein weiterer Baustein für die positive Entwicklung unserer Gemeinde ist.

Wir sind noch immer sehr dankbar über Eure großzügigen Spenden zugunsten unseres Kirchplatzes und tun uns schwer, schon wieder für eine Gabe für unseren Anbau zu werben.

Wenn Ihr trotzdem schon wieder bereit sein solltet und helfen wollt, mit einer Gabe die finanzielle Lücke bei unserem Bauvorhaben zu schließen, möge sie unter dem Segen Gottes stehen.

Hans-Hermann Raap

Förderverein für Jugendarbeit



Kaffeestube

Am 3.12.2017 fand der Ahlerstedter Weihnachtsmarkt statt. Der ganze Kirchhof war voll mit wunderschönen Ständen und es duftete herrlich nach Punsch und gebrannten Mandeln.

Aber nicht nur draußen konnten die Besucher des Weihnachtsmarktes sich aufhalten, auch im Gemeindehaus konnte man auf eine Tasse Kaffee mit Kuchen vorbei kommen und sich ein wenig aufwärmen.

Fleißige Helfer verkauften den ganzen Tag über Kuchen und Torten.

Es war eine wunderschöne Atmosphäre und eine gute Gelegenheit, mit dem ein oder anderen ins Gespräch zu kommen.

Am Ende des Tages sind insgesamt **700 Euro** zusammen gekommen.

Der Erlös geht an den Förderverein für Kinder- und Jugendarbeit.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Tortenbäckern und Helfern, die den Kuchen verkauft haben oder ganz fleißig im Hintergrund gearbeitet haben.

Julia Hutters

Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, **21.02.18 um 20.00 Uhr** findet unsere Jahreshauptversammlung statt.

Nicht nur Mitglieder, sondern alle, die an der Jugendarbeit interessiert sind, sind herzlich eingeladen.

Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier

Am Sonntag, **04.03.18 um 15.00 Uhr** findet unser allseits bekanntes und beliebtes Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier statt!

Hierzu lädt der Förderverein alle spielbegeisterten und kaffeedurstigen Gemeindeglieder ein.



Neuer Gesprächskreis

Der neue Gesprächskreis findet statt am 15.2. und 15.3.

Thema zur Zeit:
„Der Philipperbrief“

Viele Grüße
und herzliche Einladung!
Amrei Dahms (8994430) und
Meriam Kalmbach (8487020)

Israel- und Palästina-reise

Datum:

Abfahrt: Montag, 1. Oktober - Rückkehr:
Donnerstag, 11. Oktober 2018.
(innerhalb der nieders. Herbstferien)

Kosten:

1830,00 € im Doppelzimmer, ab 21 Teilnehmer. EZ-Zuschlag: 370,00
Darin enthalten u.a.: Flug nach Tel Aviv, Halb-Pension (10 Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen), Busreisen im Land, örtliche Reiseleitung, Eintrittsgelder.

Für die Teilnehmer werden drei Vorbereitungsabende angeboten.

Geplant sind:

- 1 Übernachtung im christlichen Kibbuz Nes Ammim
 - 2 Übernachtungen am See Genezareth
 - 5 Übernachtungen in der „Abrahams Herberge“ Beit Jala (bei Bethlehem)
 - 2 Übernachtungen in der Altstadt von Jerusalem
- Änderungen vorbehalten!

Nähere Informationen gibt es am **Israel-Infoabend** am **Mittwoch 7. Februar 2018 um 19.30 Uhr.** im Ev. Gemeindehaus Harsefeld, Marktstraße 7.

Veranstalter:

Ev.-luth .Kirchengemeinde Harsefeld, Denkmalsweg 1, 21698 Harsefeld
In Zusammenarbeit mit ECC Studienreisen, 60594 Frankfurt/Main

Rückfragen, Informationen und Anmeldung bei:

Pastor Axel Rothermundt, Stettiner Str. 7, 21698 Harsefeld
Tel. 04164-811511 axel.rothermundt@evlka.de

Anmeldung (bis 17. Februar 2018)

Israel- und Palästina-reise vom 1. - 11. Oktober 2018



Name

Anschrift

Geburtstag

Telefon

Reisepassnummer

E-mail

Datum

Unterschrift

Bitte überweisen Sie mit Ihrer Anmeldung eine **Anzahlung von € 200,- pro Person** auf das Konto des

Kirchenamt Stade bei der Kreissparkasse Stade,
IBAN: **DE38 2415 1116 0000 1300 13**, Vermerk: **KG Harsefeld Israelreise 2018**

Kinder- und Jugendarbeit



CROSSOVER

Endlich gibt es wieder einen Crossover!! Am **18. Februar** werden wir uns in der Ahlerstedter Kirche um **18:00 Uhr** treffen und unseren ersten Jugendgottesdienst dieses Jahres gemeinsam feiern.

Die Vorbereitungen laufen und wenn du Lust hast, dich noch mit einzubringen, dann melde dich gern bei mir (Annabelle) und ich gebe dir die jeweilige Nummer, um mit den Teamleitern in Verbindung zu treten.

In folgenden Teams kannst du dich ausprobieren und dich einsetzen: SnackTeam, Moderation / Begrüßung, AnspielTeam, DekoTeam, TechnikTeam, Gebets- und Segnungsteam, MusikTeam, Werbungsteam. Wir freuen uns auf deine Unterstützung und / oder deinen Besuch beim Gottesdienst!!

KITA-ANDACHTEN

„Ist das nicht eine hammermäßige Geschichte?“ – „Ja!!“

Auch diesen Monat fanden wieder Andachten in den Kindertagesstätten Wangersen, Ahrenswohld und mit dem Regenbogenkindergarten in der Kirche statt.

Diesmal gemeinsam mit Frederik, der ein tolles Ereignis mit Jesus er-

Zählt hat, wie er einen blinden Mann wieder sehend gemacht hat.

Mit Gebet, Musik und viel Spaß haben wir seine Geschichte gehört und freuen uns auf den nächsten Monat mit einer neuen Geschichte!

HEILIGABENDGOTTESDIENST für Familien mit kleinen Kindern

Was für ein schöner Sonntag-Nachmittag. Wir haben von Gott gehört, der die Welt gemacht hat, und doch ganz klein in Jesus auf die Welt gekommen ist.

Wir haben gemeinsam gesungen und ein Kurzkrippenspiel zur Weihnachtsgeschichte gemacht, mit sehr aufmerksamen und spontanen Unterstützungen von den Gemeindebesuchern.

Es war ein sehr schöner Auftakt für den Heiligabend. Ich hoffe eure Feste gingen genauso schön und fröhlich weiter!



JUGENDBAND

Hey, endlich ist es so weit!! Nachdem wir bei unseren gemeinsamen Proben schon so gut vorangekommen sind, hatten wir am 21. Januar unseren ersten Auftritt im Familien- und Taufgottesdienst um zehn Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

am Sonntag. Uns macht das Musik machen sehr viel Spaß und wir sind schon ein echt tolles und kompetentes Team.

Solltest du Gitarrist oder Bassist sein und gern bei uns einsteigen, dann melde dich gern unbedingt bei uns, denn wir können deine Unterstützung noch gebrauchen!

Wir treffen uns immer freitags von 14:30-15:30 Uhr zum Proben in der Kirche. Also melde dich gern bei Julia Hutters oder Annabelle Trendelenburg.



JUGENDFREIZEIT BORNHOLM 20.7. - 2.8.

Immer mehr Anmeldungen trudeln ein. Immer mehr Vorbereitungen finden statt und immer näher rückt der Sommer, in dem uns eine super Freizeit auf der dänischen Trauminsel Bornholm erwartet.

Du bist noch nicht angemeldet? Dann los, Anmeldungen findest du im Gemeindehaus.

Lass dir das nicht entgehen, wir (das Team) freuen uns schon sehr auf dich und unsere gemeinsame Zeit mit Jesus im Gepäck!

Annabelle



KINDERFREIZEIT WOHNSTE 9. - 13. 7.

Die Sommerfreizeit in Wohnste ist ausgeschrieben, aber wie haben noch viele freie Plätze.

Hast du Lust mit deinen Freunden auf einen abenteuerreichen Sommerurlaub oder würdest du gern etwas erleben und dabei neue Leute kennen lernen?

Dann melde dich an!! Anmeldungen liegen in der Kirche und im Gemeindehaus aus.

Also melde dich an, wir freuen uns auf dich!!

Freizeitangebote vom...

JUGENDFREIZEIT BORNHOLM 20.7. - 2.8

Super, dass wir im Sommer wieder eine Freizeit für Jugendliche anbieten können! Und super, dass die auf die wunderschöne Insel Bornholm geht! (siehe Seite 15!)

Falls jemand die Bornholm-Freizeit nicht passt, gibt es hier noch Alternativen:



Sommer, Sonne, Strand und DU?!

Vom 27. Juni–10. Juli 2018 wollen wir, hoffentlich mit DIR, nach **Südfrankreich** auf Jugendfreizeit fahren. Das bedeutet konkret: ein Atlantik mit meterhohen Wellen, gemeinsame Zeit mit anderen Jugendlichen, Gott und interessanten Impulsen für dein Leben, Spaß und Action ohne Ende und schließlich einen ganzen Tag in Paris zum Shoppen, Sightseeing oder Croissants essen.

Ort:	Bouricos (Frankreich)
Alter:	14-17 Jahre
Unterbringung:	Hütten
Kosten:	405,00 €
Datum:	27.06.-10.07.2018
Veranstalter:	Kirchenkreis Buxtehude
Leitung:	Alena Tamke & Linda Schnackenberg
Anmeldeschluss:	18.03.2018

Bei Interesse melde dich doch einfach bei uns:

Mail: Linda.schnackenberg@ej-buxtehude.de
Alena.tamke@ej-buxtehude.de

Tel.: Linda: 04163 8248021
Alena: 01522 4878564

Wir freuen uns,
wenn DU dabei bist,

Linda und Alena



...Kirchenkreis Buxtehude

Datum: 2.7. bis 12.7.2018

Norwegen sehen, Gemeinschaft erleben, Neues entdecken - Du und wir als

Gruppe - Wir sehen uns!

Neben Elchen, Gebirgen und vielen Seen bietet Norwegen noch eine ganze Menge mehr. Du kannst dich bei den Kreativworkshops austoben, auf dem Sportplatz dein Talent zeigen, mit anderen verrückte Spiele ausprobieren, einen Film drehen... Wir werden gemeinsam kochen und spannende Dinge zusammen entdecken.



Ort: Skogstad, Eina (Norwegen)

Unterbringung: Haus

Kosten: 490,00€ (Frag in Deiner Gemeinde nach Zuschuss)

Gruppengröße: max. 40 Personen

Anmeldeschluss: 1.5.2018

Veranstalter: **Kirchenkreis Buxtehude**

4. Febr.: Fisherman's Friends Chor!



Sie haben gerade ihr 25-jähriges Jubiläum gefeiert! Mit einem tollen Konzert! Und wenn sie bei uns waren, war die Kirche voll und die Menschen waren begeistert!

Der FFC (Fisherman's Friends-Chor) hat viele Freunde. Und einige aus Aherstedt und umzu singen dort auch mit.

Wir freuen uns sehr, dass sie zu uns kommen. Am 4. Febr.

zum „Halbzeit“-Gottesdienst! Wir wollen Lieder hören, Mitglieder des Chores interviewen und ein Thema bedenken, das zum Chor passt: „Freunde des Fischers“. Das hat mit der Geschichte des Chores zu tun. Aber auch mit einem „Freund des Fischers“, mit Petrus, von dem wir einiges lernen können. Herzliche Einladung an alle!



Wir sind sehr sehr **dankbar!!!!** Für so viele Mitarbeitende, die Begabungen, Zeit, Kraft, Geld, Ideen und vieles mehr einbringen, um Anderen eine Freude zu machen!

Und wir wissen, dass dabei nicht nur auf das „Machen“ ankommt, sondern dass wir einander ehrlich begegnen, dass wir auf unserem Weg im Leben und Glauben weiter kommen und dass Gott **segnet**.

Das wollen wir ausdrücken und feiern! Von Herzen laden wir ein zum...

Mitarbeitergottesdienst 18. Febr. 10.00h

Anschließend treffen wir uns im Gemeindehaus zum Essen.

Ob man nur selten mitarbeiten kann oder ganz regelmäßig - wir würden uns sehr freuen, wenn ganz viele kommen! **Alle** sind eingeladen! **Alle**

Gründonnerstag um 19.30 Uhr

Bei mir ist das Tischabendmahl in sehr angenehmer Erinnerung: schöne Lieder ermutigende Andacht, gute Atmosphäre. Toll, dass alle Altersgruppen vertreten waren! Schwer begeistert war ich von dem vielfältigen Speiseangebot!

Ich fand gut, dass im ersten Teil die Ruhe und Andacht war fürs Abendmahl und dass der Aspekt "Gemeinschaft" besonders hervorgehoben und praktiziert wurde. Außerdem kam man ins Gespräch. Ich glaub, alle haben sich wohlgefühlt.

Ich mag das! Das ist mal eine ganz andere Form!



Heiligabend

Konfirmanden



Mit den KU7-Konfis behandeln wir gerade das Thema „Was Jesus gesagt hat“ Hier seht ihr, wie die Konfis die „Ich-bin-Worte“ und das Gleichnis vom dem großen und dem kleinen Schuldner spielen:



Männerfrühstück im Kirchenkreis Buxtehude



Thema: Wonach urteilen wir, was gut ist – Bauchgefühl, Lebenserfahrung, Moral?

Referent: Henning Busse,
Landespastor für
Männerarbeit

Samstag, den 17.03.2018 um 9.00 Uhr

Anmeldungen bis zum 12. März

Stefanie Felske, Sekretariat Superintendentur

Tel. 04161-747937, sup.buxtehude@evlka.de

Frühstücksbuffet: 10 Euro pro Person

Höft's Markthaus

Cuxhavener Str. 119

21614 Buxtehude - Neukloster

Wir sind eine christliche Krabbelgruppe, die für die Kinder einen Raum zum Spielen bieten möchte und die Gelegenheit etwas über Gott und die Welt zu erfahren.

Den Eltern möchten wir die Möglichkeit zum Austausch bieten, indem wir zu einem Thema bei Keksen und Kaffee zusammensitzen.

Wir freuen uns, wenn du mit dabei bist.



Heike (0176/21055591) und
Eva (0160/93329867)

Liebe Gemeindemitglieder,

Sie benötigen Unterstützung...

Diakonieverband
der Ev.-luth. Kirchenkreise Buxtehude und Stade



in persönlichen, wirtschaftlichen und sozialen Notlagen,
bei sozialen Themen und Fragen,
bei der Begleitung zu Behörden,
bei der Beantragung und Durchsetzung Ihrer gesetzlichen Ansprüche,
beim Verstehen der Bescheide,
bei der Formulierung von eventuellen Widersprüchen,

... dann kommen Sie zu uns in die Sozialberatung.
Die Beratung ist kostenlos und vertraulich.

So erreichen Sie uns:



Haus der Diakonie Buxtehude

Harburger Str. 2
21614 Buxtehude
Tel.: 04161/644446

Offene Sprechstunde

Jeden Donnerstag
14:30 Uhr bis 16:30 Uhr



Auf der Straße ...



„Wenn eine Straße gut ist, wird sie ein zweites Mal benutzt“.

Dieses afrikanische Sprichwort schickte mir eine Freundin zu Weihnachten.

Wie viele Menschen sind „die Straße“ zwischen Gimbi und Ahlerstedt/Bargstedt schon gefahren? Und das in beide Richtungen! Ich staune immer wieder darüber, wer in unseren Gemeinden schon alles in Äthiopien war oder Äthiopier in seinem Haus zu Gast hatte. Das ist toll! Mit Blick auf das letzte Jahr können wir uns immer noch freuen über die vielen Begegnungen und Gespräche, die wir mit unseren äthiopischen Gästen hatten.

Mit Blick auf 2018 rückt das Waisenprojekt wieder stärker in den Fokus.

Etwa alle zwei Jahre streben wir einen Besuch in Gimbi an, um unser gemeinsames Waisenprojekt zu stärken und zu verbessern; so auch in den kommenden Osterferien.

Eine Delegation des Waisenhilfeausschusses wird zehn Tage unterwegs sein, um in Gimbi zusammen mit unseren Partnern „nach dem Rechten zu sehen“.

Das bedeutet vor allem, Kontakte zu pflegen zu den Mitarbeitern, die Kinder und Caregiver zu treffen, wenn möglich auch in deren Häusern, die Finanzen zu überprüfen und einzelne Arbeitsfelder zu begutachten und neu abzustecken.

Das, was im übertragenen Sinne an dieser „Straße“ zu den Waisenkindern gut ist, wollen wir erneut benutzen, das andere „ausbessern“.



benutzen werden – ich hoffe noch oft und von möglichst vielen!

Zurückblickend auf fast 25 Jahre Partnerschaft (Vorsicht, 2019 steht ein Jubiläum an ☺) danke ich Gott für die vielen guten Dinge, die in diesem Rahmen geschehen sind und danke insbesondere allen, die das Projekt *Hilfe für Waisenkinder* mit ins Leben gerufen und in den letzten Jahren unterstützt haben.

Dazu gehört in diesem Jahr, die Veränderungen, die wir hinsichtlich des Geldtransfers beschlossen und umgesetzt haben, zu überprüfen, das im Sommer abgesteckte Aufgabengebiet unserer „neuen“ hauptamtlichen Mitarbeiterin Dagitu Abdisa in Augenschein zu nehmen und zehn neue Kinder im Projekt zu begrüßen:

Samuel, Robera, Dwit, Zuber, Lemi, Waktole, Roba, Marara, Iyasu und Bontu erfahren seit dem 1. Januar unsere finanzielle Unterstützung. (Wer raten möchte, es sind zwei Mädchen und acht Jungen...)

Keiner weiß, wie oft wir diese Straße zwischen Norddeutschland und Wollega in den nächsten Jahren



Kes Idosa mit seiner Frau Marta in seinem Haus

Ein fröhliches „Fayyaata’aa“ (Danke) aus Gimbi und von uns im Namen der Gimbi-Partnerschaft

Elke Meyer



Geburtstage

Geburtstage im Februar

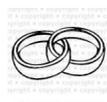
Aus Datenschutz rechtlichen Gründen werden hier keine Daten angezeigt

Freud und Leid

Taufen



Trauungen



Geburtstage im März

Aus Datenschutz rechtlichen Gründen werden hier keine Daten angezeigt

Freud und Leid

Ehejubiläen

Goldene Hochzeit:

Beerdigungen

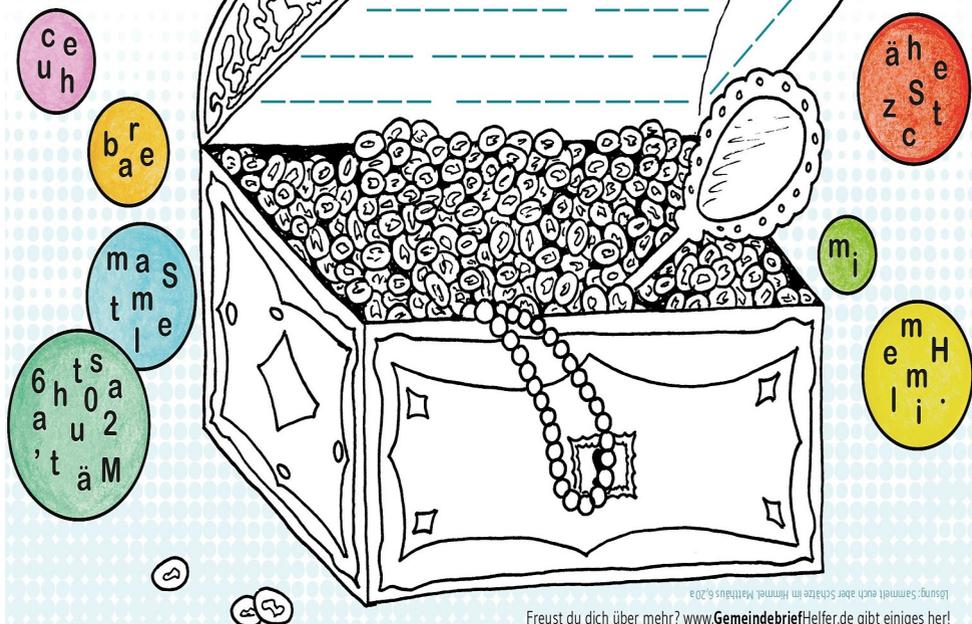


Die Seite für Kinder

Schatzsuche

In dieser Schatzkiste erinnert ein Spruch aus der Bibel, wo wir unsere Schätze sammeln sollen. Versuche die Buchstaben-Blasen in der richtigen Reihenfolge im Schatzkisten-Deckel einzutragen. Anschließend kannst du die Schatztruhe ausmalen.

Viel Spaß dabei!



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Jona - Bücherstube

Die Bücherstube ist seit Ende 2017 geschlossen.



An wen wende ich mich, wenn...?

- ⇒ **Kirchenbüro**
im Gemeindehaus Stader Str. 33
Angela Schmidt,
Tel. 332 - Fax. 841661
Mail: KG.Ahlerstedt@evlka.de
Di: 16.00 bis 18.30 Uhr
Fr: 09.00 bis 12.00 Uhr
- ⇒ **Pastor**
Detlef Beneke,
Stader Str. 33, Tel. 841663
Mail: Detlef.Beneke@evlka.de
- ⇒ **Diakonin**
Annabelle Trendelenburg
Zevener Straße 4
Tel. 0176/84942622
Annabelle.trendelenburg@googlemail.com
- ⇒ **Küsterin**
Alexa Treisch,
Zuckerberg 9, Tel. 1387
- ⇒ **Hausmeisterin/Geländepflege**
CleanUp Service
Stader Str. 10, Tel. 848321
- ⇒ **Sozialstation Geest**
Herrenstr. 25, Harsefeld
Tel. 04164/887108
- ⇒ **Kindertagesstätten („Kita“)**
„Regenbogenkindergarten“
Ahlerstedt, Im Voss 24
Tel. 8994369.
regenbogen-kita.ahlerstedt@harsefeld.de

„Ahrenswohlder Kinnerhus“,
Lange Straße 13, Tel. 1382
kita.ahrenswohlde@harsefeld.de

„Sterntaler“, Wangersen
Alte Schulstraße 10, Tel. 1359
kita.wangersen@harsefeld.de
- ⇒ **Kirchenvorstand**
Johann Deden (2. Vorsitz / Finanzen)
Tel. 7920
Sabine Alpers (Service / Essen)
Tel. 899630
J.-W. Gerdes (Technik / Gimbi)
Tel. 841104
Elli Heins (Kita / Sozialstation)
Tel. 528
Elke Meyer (Gimbi / Öffentlichkeit)
Tel. 8149
Hans-Hermann Raap (Bau / Musik)
Tel. 848428
Klaus Meyer (Land / Pacht)
Tel. 841000
Sigrid Jablonski (Förderverein / Jugend)
Tel. 841444
- ⇒ **Ortsvorsteher/in**
Elke Ehlen, Ahrensmoor
Tel. 651
Gerhard Corleis, Bokel
Tel. 474
Helga Brinkmann-Brandt, Bokel
Tel. 7288
- ⇒ **Kirchenkreistag/-vorstand**
J.-W. Gerdes
Tel. 841104
Irma Mehrkens
Tel. 841181
- ⇒ **Beratung in Lebensfragen**
Diakonie Buxtehude, Hansestraße 1
Tel. 04161-64 44 46
- ⇒ **Bankverbindungen**
Kontoinhaber: KG Ahlerstedt
KSK Stade
IBAN: DE63 2415 1116 0000 1828 16
BIC: NOLADE21STK

Kontoinh. Förderverein Ju-arbeit
Volksbank eG
IBAN: DE58 2006 9812 3608 0420 00
BIC: GENODEF1FRB

MUSIK

- ⇒ **AHA - Chor**
-macht z. Zt. Pause!!
->Fisherman's Friends Chor
- ⇒ **Kirchenchor**
montags 20.00 Uhr
Info: Maria Wulff
Tel: 848767
- ⇒ **Posaunenchor**
dienstags 20.00 Uhr
Info: Dieter Rehfinger
Tel: 7715
- ⇒ **Blockflötenkreis**
mittwochs 20.00 Uhr
Info: Claudia Corleis
Tel: 841064
- ⇒ **Jugend-Band**
freitags 14.30 - 15.30 Uhr
Info: Julia Hutters
oder Annabelle Trendelenburg

ELTERN-KIND / FAMILIE

- ⇒ **Krabbelgruppen**
Tage und Zeiten: Bitte fragen!
Info: Detlef Beneke

KINDER / JUGEND

- ⇒ **3 Kindergruppen: 6 -12 J.**
freitags, 16.00 - 17.30 Uhr
Info: Samira Meier, Tel: 84 47 41
- ⇒ **Hack - Jugendliche ab 14 J.**
donnerstags, 18.30 - 20.00 Uhr
Info: Matze Mittlmejer
Tel: 0160/6137052

ERWACHSENE

- ⇒ **Frauenfrühstück**
1. - 3. Di. Monat, 9.00-11.30 Uhr
Info: Elli Heins, Tel: 528
- ⇒ **Jonakreis**
14tägig, Di., 20.00 Uhr
Info: Helga Dammann, Tel: 7812
- ⇒ **Seniorenachmittag**
2. Mo. Monat, 14.30 Uhr
Info: Elli Heins, Tel: 528
- ⇒ **Frauenabend**
3. Mi. Monat, 19.30 Uhr
Info: Elli Heins, Tel: 528
- ⇒ **Besuchsdienstkreis**
Info: Detlef Beneke
Tel: 841663
- ⇒ **Gimbi-Partnerschaft**
Info: Elke Meyer
Tel: 8149

GOTTESDIENSTGRUPPEN

- ⇒ **„Halbzeit“**
1. Sonntag im Monat, 10.30 Uhr
Detlef Beneke, Tel: 841663
- ⇒ **Anspielgruppen**
nach Absprache
Info: Detlef Beneke, Tel: 841663

JONA BÜCHERSTUBE

- ⇒ Nach telef. Absprache
Info: Angelika Deden, Tel: 7920

WEITERE HINWEISE

- ⇒ Seite im Gemeindebrief: „An wen wende ich mich, wenn...?“

Impressum

Gemeindebrief der ev.-luth. KG Ahlerstedt, Herausgeber: Der Kirchenvorstand
Redaktion: P. Fittschen, E-Mail: pfittschen@gmx.de - Druck: Gemeindebrief Druckerei
Groß Oesingen

Der Gemeindebrief erscheint alle 2 Monate und wird gratis an alle Haushalte im
Gemeindegebiet verteilt. Auflage: 1830 Stück